

Erledigt

BigSur Beta 11.01 (Build 20B5012D) IOKIT Daemon (kernelmanagerd) Stall 'pci8086,1e3d'.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 31. Oktober 2020, 10:02

Guten Morgen.

Ich bekomme seit meinen Versuchen, von beta 10 auf beta 11.0.1 (Build 20B5012D) upzugraden (Clean Install) folgende Fehlermeldung:

IOKIT Daemon (kernelmanagerd) Stall 'pci8086,1e3d'.

Vorher steht er 4 Minuten bei "Device is write locked".

- IvyBridge Laptop (Lenovo T530, unlocked BIOS)
- OpenCore 063 Nightly
- SMBIOS: MacBookPro11,2

Hackingtool sagt zu diesem Gerät folgendes:

Device Path: PciRoot(0x0)/Pci(0x16,0x3)

IOService:/AppleACPIPlatformExpert/PCI0@0/AppleACPIPCI/pci8086,1e3d@16,3

Ein Klick auf die Lupe vor dem Eintrag bringt mich zu folgendem Kext in S/L/E: **Apple16X50Serial.kext**. Es scheint sich um eine Extension für Serialports zu handeln. Allerdings finde ich im BIOS keine Option, um Serialports zu deaktivieren. Wie gesagt, es lief unter beta 10 und Catalina läuft aktuell auch ohne Probleme.

Ich habe mich gefragt, ob es eventuell an meiner Wlan Karte liegen, denn ich habe gelesen,

dass bestimmte Broadcom Karten nur teilweise unterstützt werden in BigSur, aber eine FakePCIID benötigen: <https://github.com/khronokernel/IO80211-Patches>

Allerdings die hat Wlan Karte eine andere Adresse: 14e4:43b1 /PCI0@0/EXP2@1C,1/ARPT@0 = PciRoot(0x0)/Pci(0x1C,0x1)/Pci(0x0,0x0). Habe WLAN und Bluetooth auch schon deaktiviert im BIOS - aber der Fehler bleibt

Ich komme hier echt nicht weiter und könnte Hilfe gebrauchen... [griven](#) Hast Du eine Idee, was ich tun könnte?

Danke.

Beitrag von „griven“ vom 2. November 2020, 08:48

An die WLAN Karte glaube ich eher nicht es wird vermutlich wirklich an den parallelen und seriellen Ports liegen. Die Optionen zum Deaktivieren derselben hat Lenovo unter den Sicherheitseinstellungen (Security) -> IO/Port Access bzw. Internal Devices Access gut versteckt. Ich habe leider aktuell kein Thinkpad in greifbarer Nähe (bin im Büro) um das zu verifizieren schreibe es also aus dem Gedächtnis heraus aber ich meine unter den beiden Punkten irgendwo solltest Du fündig werden.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 5. Dezember 2020, 09:25

Hat sich nach verwenden des neusten builds von Big Sur irgendwie von selbst erledigt. Allerdings läuft er als MacBookPro11,2 mit deutlich höherer Frequenz als als MacBookPro10,1, da er dann das X86 plugin statt des Legacy plugins für das CPU Power Management verwendet. Muss mal ausprobieren, was geschieht, wenn ich SSDT-PLUG auf "zero" setze und dann SSDT-PM für die Frequenzvektoren verwende.